

19



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



11 Veröffentlichungsnummer: **0 543 219 A3**

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: **92118850.4**

51 Int. Cl.⁵: **A47F 7/00, G09F 15/00, A47F 11/06**

22 Anmeldetag: **04.11.92**

30 Priorität: **09.11.91 DE 9113954 U**

71 Anmelder: **Villeroy & Boch Aktiengesellschaft**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
26.05.93 Patentblatt 93/21

D-66693 Mettlach(DE)

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE DK ES FR GB IT LI LU NL

72 Erfinder: **Die Erfinder haben auf ihre Nennung verzichtet**

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **13.07.94 Patentblatt 94/28**

74 Vertreter: **Bernhardt, Winfrid, Dr.-Ing.
Kobenhüttenweg 43
D-66123 Saarbrücken (DE)**

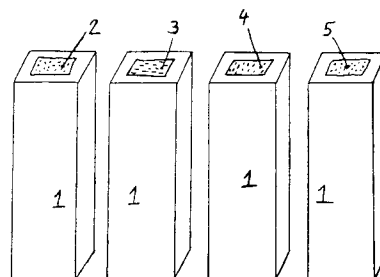
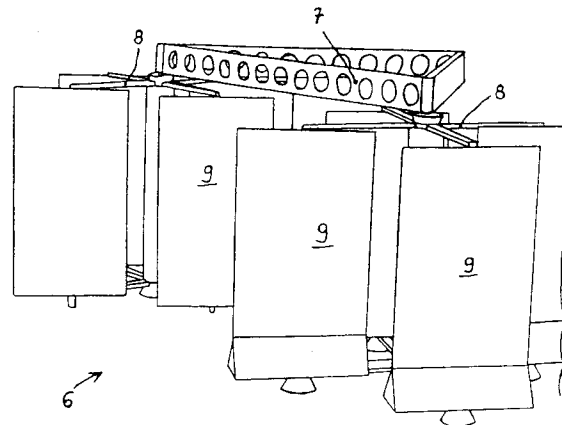
54 **Warenpräsentationseinrichtung.**

57 In einer Warenpräsentationseinrichtung, wie auf einer Messe oder in einer ständigen Ausstellung, mit für den Interessenten zugänglich ausgestellten Warenmustern (2;3;4;5), insbesondere Wand- oder Bodenbelagplatten (2;3;4;5), sind die Warenmuster (2;3;4;5) jeweils mit einem Schalter derart versehen, daß ein Betasten der Ware den Schaltvorgang bewirkt und daß dieser eine Betätigung einer weiteren für den Interessenten sichtbaren Einrichtung (6) auslöst. Der Schalter ist vorzugsweise ein unter dem Warenmuster (2;3;4;5) angeordneter, vorzugsweise kapazitiver, Sensor.

Die genannte weitere Einrichtung (6) ist beispielsweise eine weitere Warenpräsentationseinrichtung, etwa eine mit ergänzenden Mustern belegte und/oder ein Anwendungsbeispiel bildlich darstellende Tafel (9) oder ein eine entsprechende Darstellung bietender Bildschirm.

Die Betätigung der weiteren Einrichtung bedeutet den Anreiz, die Ware zu berühren und darüberzustreichen und vermittelt mit diesem körperlichen Kontakt dem Interessenten einen näheren Begriff von der Ware und eine unmittelbare Beziehung zu ihr.

Der Interessent ertastet und erfährt damit z.B. bei keramischen Fliesen geringe Einsenkungen und Erhebungen der Glasur an Farbfeldgrenzen usw..



EP 0 543 219 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 92 11 8850

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.5)
A	US-A-4 208 109 (HINOTE) * Zusammenfassung; Abbildung 1 * ---	1-3	A47F7/00 G09F15/00 A47F11/06
A	US-A-4 985 699 (EVANS) * Zusammenfassung * ---	1,2	
A	US-A-4 142 216 (GOSS ET AL.) * Anspruch 1; Abbildung 1 * ---	1,2	
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 006, no. 248 (P-160)7. Dezember 1982 & JP-A-57 146 372 (HIROSHI ITOYA) 9. September 1982 * Zusammenfassung * ---	1,2	
A	AU-A-526 753 (ARMSTRONG CORK COMPANY) * Anspruch 1; Abbildung 1 * -----	1,3	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.5)
			A47F G09F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 17. Mai 1994	Prüfer Budtz-Olsen, A
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer andern Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

EPO FORM 1503 01.92 (P/M/C/O)